



# wissenschaftscafé graubünden

August bis  
November 2024

Freier Eintritt

Davos, Kulturplatz, Promenade 58C  
Do 22. August, 20.00 Uhr  
CO<sub>2</sub> – wohin damit?

Pontresina, Hotel Walther,  
Via Maistra 215  
Fr 30. August, 18.30 Uhr  
Licht – aus dem Blickwinkel von  
Kunst, Medizin und Industrie

Chur, RTR Radiotelevision Svizra  
Rumantscha, Masanserstrasse 2  
Do 5. September, 18.30 Uhr  
Kreislaufwirtschaft – wiederverwenden,  
reparieren, teilen

Chur, Kaffee Klatsch, Gäuggelistrasse 1  
Mo 28. Oktober, 18.00 Uhr  
Zwischen Gewalt und Diplomatie:  
Wege zum Frieden im Nahen Osten

Chur, Kaffee Klatsch, Gäuggelistrasse 1  
Do 7. November, 18.30 Uhr  
Resilienz: Die Herausforderung, Risiken  
auszubalancieren und Krisen produktiv  
zu bewältigen

Veranstalter

Academia Raetica  
SWITZERLAND

scnat  
Societas Engiadinaisa da Sciences Natissimas  
Engadiner Naturforschende Gesellschaft  
Member of the Swiss Academy of Sciences

chesad  
cultura  
engiadina

PONTRESINA CULTURA  
PUNTRASCHIGNA CULTURA

DAVOS  
WISSENSSTADT

NGD Naturforschende  
Gesellschaft Davos

phGR  
Pädagogische Hochschule Graubünden  
Scuola da pedagogia dal Grischun  
Alta scuola pedagogica del Grigioni

Theologische  
Hochschule  
Chur

Unterstützer

sciencecité  
Innovations- und gesellschafts-  
forschung

REPOWER

WALTHER  
PONTRESINA

RTR

Davos  
BioSciences

# wissenschaftscafé graubünden

**Die Wissenschaftscafés thematisieren wissenschaftliche und gesellschaftliche Fragen in Diskussionen zwischen Expertinnen, Experten und dem Publikum. Dabei stehen für unseren Kanton relevante Themen im Vordergrund. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen:**

[www.academiaaetica.ch](http://www.academiaaetica.ch) oder LinkedIn: [Wissenschaftscafé Graubünden](#)

---

Do 22|08|2024, Davos:

## **CO<sub>2</sub> – wohin damit?**

Das Prädikat «CO<sub>2</sub>-neutral» wird mit klimafreundlichen Produkten und Dienstleistungen in Verbindung gebracht. Aber genügt «CO<sub>2</sub>-neutral» überhaupt noch, oder muss zum Erreichen der Klimaziele bereits CO<sub>2</sub> aus der Atmosphäre entfernt und in «Endlager» eingebracht werden?

Zu diesem Thema diskutieren und stellen sich Ihren Fragen:

**Dr. Stefan Finsterle**, Hydrogeologe und Endlagerexperte

**Dr. Peter Richner**, Leiter der neuen EMPA-Forschungsinitiative «Mining the Atmosphere»

**Dr. Jan Sedlacek**, Klimamodellierer am PMOD/WRC

**Moderation: Birgit Ottmer**, Leiterin Kommunikation, WSL

**Veranstalter:** Naturforschende Gesellschaft Davos,

Wissensstadt Davos

---

Fr 30|08|2024, Pontresina:

## **Licht – aus dem Blickwinkel von Kunst, Medizin und Industrie**

Wer es einmal erlebt hat, schwärmt davon, vom Licht des Engadins. Doch was ist Licht, und was bedeutet dieses Phänomen für die Kunst, für die Medizin und die Industrie? Wie wirkt Licht, oder kein Licht, auf uns Menschen? Wieviel und welche Energie steckt in Licht, und wofür können wir Licht heute nutzen? Diesen und weiteren Fragen geht das Wissenschaftscafé Graubünden im Engadin nach. *Um 17.30 findet eine Spezialführung in der Ausstellung «Guido Baselgia: Im Auge des Lichts» im Museum Alpin in Pontresina statt. Eintritt: frei*

**Guido Baselgia**, Fotograf und Künstler, Pontresina, Träger des Kulturpreises des Kantons Graubünden

**Dr. Mirella Carbone**, künstlerische Leiterin des Segantini Museums in St. Moritz, Kulturwissenschaftlerin am Institut für Kulturforschung Graubünden

**Dr. Estelle Nahia Hauser**, Psychologin und Psychotherapeutin

**Prof. Dr. Tobias Leutenegger**, Fachhochschule Graubünden, Studienleiter BSc Photonics

**Moderation: Barbara Haller Rupf**, Academia Raetica

**Veranstalter:** Pontresina Cultura, Academia Raetica,

Societed engiadinaisa da scienzas naturelas SESN

---

Do 05|09|2024, Chur:

## **Kreislaufwirtschaft – wiederverwenden, reparieren, teilen**

Das Ziel der Kreislaufwirtschaft ist im Gegensatz zum linearen Wirtschaftsmodell, Dinge und Materialien so lange wie möglich im Umlauf zu halten. Soll ein Produkt über seinen gesamten Lebenszyklus hinweg möglichst wenig Ressourcen verbrauchen, braucht es schon ganz am Anfang ein Umdenken. Umweltrelevante Überlegungen fließen beim Ökodesign schon von Beginn weg in die Entwicklung von Produkten ein. Über den aktuellen Stand und die Zukunft der Kreislaufwirtschaft aus Forschung, Bau, Detailhandel, Tourismus sowie «last but not least» Finanzen diskutieren – auch mit Blick auf Graubünden:

**David Gartmann**, Graubündner Kantonalbank,

Fachspezialist Nachhaltigkeit

**Margrit Geiger**, Dipl. Ing. Architektin FH, Lehmaktivistin, Baubiologin IBN

**Hans-Martin Heierling**, Sport-Detailhandels- und Skischuhspezialist

**Prof. Aurelia Kogler**, Fachhochschule Graubünden, Professorin für Tourismus

**Prof. Dr. Tobias Luthe**, ETH Zürich

**Moderation: Barbara Haller Rupf**, Academia Raetica

---

Mo 28|10|2024, Chur:

## **Zwischen Gewalt und Diplomatie: Wege zum Frieden im Nahen Osten**

Seit der Gründung des Staates Israel 1948 hat sich das Spektrum religiöser und politischer Strömungen stark verändert. Das prominent besetzte Podium beleuchtet das aktuelle Ringen um geeignete Wege zum Frieden im Nahen Osten. Dabei kommentiert Alfred Bodenheimer die Situation als Religionshistoriker und Judaist. Siegfried Weichlein interpretiert den Nahost-Konflikt als Zeithistoriker. Markus Lau ist Bibelwissenschaftler und ausgewiesener Kenner Israel/Palästinas. Wir laden ein zur Podiumsdiskussion um ein politisch hoch aktuelles Thema.

**Prof. Dr. Alfred Bodenheimer**, Universität Basel

**Prof. Dr. Markus Lau**, Theologische Hochschule Chur

**Prof. Dr. Siegfried Weichlein**, Universität Fribourg

**Moderation: Prof. Dr. Christian Cebulj**,  
Theologische Hochschule Chur

**Veranstalter:** Theologische Hochschule Chur

---

Do 07|11|2024, Chur:

## **Resilienz: Die Herausforderung, Risiken auszubalancieren und Krisen produktiv zu bewältigen**

Krisen treffen menschliches Dasein oft unerwartet und meist tiefgreifend. Von ihnen eingeholt zu werden, kann zu Sinnverlust und Handlungslosigkeit führen. Menschen aber können sich in der Krisenerfahrung irgendwie «durchwursteln». Sie erweisen sich als resilient. Trotzdem aber gilt es genau hinzusehen, wenn über Resilienz gesprochen wird. Denn denkbar ist, dass Menschen im Krisenumgang trotz Resilienzaufbau nicht erfolgreich sind. Gemeinsam diskutieren wir, was Resilienz ist, und was sie entwicklungspsychologisch und pädagogisch bedeutet, bzw. wo auch Grenzen des Konzepts zu sehen sind.

**Prof. Dr. Albert Düggeli**, Prorektor Forschung und Entwicklung Pädagogische Hochschule Graubünden

**Giuseppe Palaia**, Klassenlehrer der Timeout-Klasse Sekundarstufe I in Chur

**Moderation: Dr. Sog Yee Mok**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Pädagogische Hochschule Graubünden

**Veranstalter:** Pädagogische Hochschule Graubünden